



Donnerstag, 09. April 2020, 20:00 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

Drei Verständnis- Offensiven

Mit neuen Medienangeboten will der Zeitpunkt-Verlag aus der Schweiz von der Angst zum konstruktiven Handeln führen.

von Jens Wernicke
Foto: J Walters/Shutterstock.com

Die Corona-Krise ist längst kein medizinisches Ereignis mehr, sondern ein Notstand der Information und der Demokratie. Aus diesem Grund hat der Zeitpunkt-Verlag aus der Schweiz drei vielversprechende Medienprojekte auf den Weg gebracht.

Erstens: Eine Datenbank mit Zusammenfassungen von

Expertenmeinungen, die im Mainstream keine Beachtung finden, samt Links zu den entsprechenden Quellen. Während Corona-kritisches Material mit den üblichen Suchmaschinen schwer zu finden ist, können sich Interessierte in der noch einfach gestrickten Datenbank (<https://www.zeitpunkt.ch/corona-update>) einen zuverlässigen Überblick verschaffen und sich einen täglichen oder wöchentlichen Newsletter abonnieren (<http://eepurl.com/gY1DSL>). Motto: „Von der Angst zum konstruktiven Handeln“.

Zweitens: Eine tägliche satirische Nachrichtensendung mit dem schweizerischen Gesundheitsminister Alain Berset in seinem Homeoffice als Hauptdarsteller. Es ist der Zeitpunkt-Herausgeber Christoph Pfluger selbst, der sich eine Glatze überzieht und dem Schweizervolk erzählt, was ihn als Mensch bewegt. Die kritischen Ansichten – die er im Bundeshaus nicht äussern darf –, unterlegt er mit Links zu den entsprechenden Quellen. Dazu empfängt er Experten, die ihm Ratschläge erteilen. „Wenn es die Statistiken nicht mehr hergeben, müssen Sie mit starken Bildern von Särgen und Waffen arbeiten“, empfiehlt ihm der fiktive Politikberater Dr. Stefan Christof Heinrich Windler in der jüngsten Folge. Lustig und informativ, auch für deutsche Zuschauer. Hier der **YouTube-Kanal** (<https://www.youtube.com/channel/UCm9GIsM1LfyONjrfhu0H5LA>).

Drittens: Noch ganz am Anfang steht das Corona-Telefon. Auf die Idee zu dieser Einrichtung ist der Verlag gekommen, weil er viele Anrufe von besorgten Menschen erhält, die einfach mal ihre Angst loswerden wollen. Um erste Erfahrungen zu sammeln, ist das Corona-Telefon am Karfreitag während zweimal zwei Stunden offen. Am Draht ist der aus Deutschland stammende freischaffende Theologe Wolfgang Weigand, Autor, Trauerbegleiter und Coach für Umbruchsituationen und Veränderungsprozesse. Je nachdem wie

die ersten Erfahrungen ausfallen, wird das Corona-Telefon (das übrigens strikt keine medizinischen Fragen beantwortet) zu einer stabilen Dienstleistung ausgebaut.

Die drei Beispiele zeigen, dass auch alternative Medien vor ganz neuen Herausforderungen stehen, wenn sie ihre Aufgabe ernst nehmen, einen echten Beitrag zum Verständnis und zur Handlungsfähigkeit in dieser ausserordentlichen Situation leisten wollen.



Jens Wernicke ist Diplom-Kulturwissenschaftler und arbeitete lange als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Politik und als Gewerkschaftssekretär. Er verantwortete mehrere Jahre das **Interviewformat** (<http://www.nachdenkseiten.de/?cat=209>) der **NachDenkSeiten** (<http://www.nachdenkseiten.de/>), Deutschlands meistgelesenem politischen Blog. Heute ist er Autor, freier Journalist und Herausgeber des **Rubikon** (<https://www.rubikon.news/>), dem Magazin für die kritische Masse. Zuletzt erschienen von ihm als Herausgeber „**Netzwerk der Macht — Bertelsmann: Der medial-politische Komplex aus Gütersloh**“ (<http://www.bdwi.de/verlag/gesamtkatalog/564228.html>) und „**Fassadendemokratie und Tiefer Staat: Auf dem Weg in ein autoritäres Zeitalter**“ (<https://mediashop.at/buecher/fassadendemokratie-und-tiefer-staat-2/>)“. Sowie von ihm als Autor die Spiegel-Bestseller „**Lügen die Medien? Propaganda, Rudeljournalismus und der Kampf um die öffentliche Meinung**“ (<https://www.westendverlag.de/buch/luegen-die-medien/>)“ und „**Möge die gesamte Republik mit dem Finger auf sie zeigen: Das Corona-Unrecht und seine Täter**“ (<https://www.rubikon.news/artikel/chronik-einer-hasskampagne>)“. Er bloggt unter jenswernicke.de

[\(https://jensewernicke.wordpress.com/\)](https://jensewernicke.wordpress.com/).

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz (Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International**

[\(https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de\)](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de) lizenziert.

Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.